

aMMP- 8- Test

- Unsichtbares sichtbar machen

Ein Biomarker aus der Mundspülprobe zeigt akrivene Kollagenabbau am zahnhalteapparat an – oft, bevor Sonde oder Röntgenbild etwas erkennen lassen

> Indikation

Wann ist der Test sinnvoll?

- Zahnfleischbluten, - rückgang oder erhöhte Empfindlichkeit
- Risikofaktoren wie Diabetes , Rauchen, familiäre Veranlagung
- bestehende Implantate mit Verdacht auf Periimplantitis
- auffälliger Parodontaler Screening Index (PSI)
- Schwangerschaft

Wann einsetzbar?

- als jährliches Screening im Rahmen der professionellen Zahnreinigung
- vor geplanter Implantation, zur Risikoeinschätzung
- bei Verdacht trotz unauffälligem Tastbefund – der Test zeigt biochemische Aktivität, bevor sie sicht- oder tastbar wird
- ergänzend zur klassischen Diagnostik, nicht als deren Ersatz

Was man sieht

- Probe per Mundspüllösung oder Sulkusflüssigkeit – nicht invasiv, schmerzfrei
- Chairside- Schnelltest: qualitatives Ergebnis in wenigen Minuten – **Schwellenwert über- oder unterschritten**
- ein positives Ergebnis zeigt aktiven Gewebeabbau an, unabhängig von sichtbaren Schäden
- ergänzend möglich: quantitative Laboranalyse für den exakten Wert

Verlaufskontrolle

- wiederholte Messung vor und nach Therapie macht den Behandlungserfolg objektiv sichtbar
- **sinkende Werte** nach Therapie sprechen für eine erfolgreiche Behandlung
- **gleichbleibend hohe oder steigende Werte** können auf eine fortbestehende oder sich verschlechternde Entzündung (auch systemisch) hinweisen
- eignet sich für die regelmäßige Kontrolle im Recall der Erhaltungstherapie

Der aMMP-8- Test ergänzt die zahnärztliche Untersuchung, ersetzt sie aber nicht . Die Bewertung des Ergebnisses erfolgt immer im Zusammenhang mit dem klinischen Befund